



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Info-Abend mit kostenlosen Tests

Herzinfarkt: Wie hoch ist mein persönliches Risiko?

Düsseldorf, 29. Oktober 2007. "Herzinfarkt – Wie hoch ist mein persönliches Risiko?" heißt es am Dienstag, 13. November, 17 bis 19 Uhr, im Florence-Nightingale-Krankenhaus (FNK), Kreuzbergstraße 79. Der Abend im Rahmen der "Herzwoche 2007" der Deutschen Herzstiftung richtet sich an interessierte Laien, Patienten und Angehörige. Dr. Roman A. Pernice, Kardiologe am FNK und seine Kollege Dr. Gisbert Voßbeck vom Malteser Krankenhaus St. Anna in Duisburg-Huckingen stellen Strategien zur Vermeidung von Herzinfarkten und Schlaganfällen vor. Das Besondere: Während der Vorträge werden für 50 Teilnehmer persönliche Risikoprofile erstellt. Gemessen werden dabei Blutdruck, Blutzucker, Blutfette und andere Parameter. Dank spezieller Analysegeräte werden die Ergebnisse noch während der Veranstaltung vorliegen, so dass sie von den Teilnehmern ausgedruckt mit nach Hause genommen werden können. Blutabnahme und Bestimmung der Laborwerte sind gratis, auch die Ausstellung eines persönlichen Herzinfarkt-Risikoprofils ist kostenlos.
Hinweis an die Redaktionen: Zur Berichterstattung sind Sie und ihre Fotografen herzlich eingeladen.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer, Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie, Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.